Objekt:	Bildnis des Christoph Martin Wieland
Museum:	GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de
Sammlung:	Grafiksammlung
Inventarnummer:	Leihgabe Hlgh 07

Beschreibung

Wieland, Christoph Martin (1733-1813), Schriftsteller in Weimar.

Kupferstich von Johann Friedrich Bause, 1782
28 x 20,5 cm (Plattenmaß)
Leihgabe Antiquariat Harlinghausen, Osnabrück, für die Ausstellung "Anton Graff (1736-1812). Meisterporträts der Aufklärung - Original, Kopie, Druck"

Brustbild fast im Profil nach rechts im ovalen, oben mit Girlande geschmückten Rahmen auf Wand, darunter Schrifttafel.
Beschr.: C. M. Wieland
Bez.: May pinx. // Bause sculps. 1782. // zu finden in Leipzig bey Bause.

Vorlage: Georg Oswald May: Brustbild fast im Profil nach links im Oval, 1779, Wieland-Museum Biberach

Schon lange hatte sich Wieland von Graff malen lassen wollen, auch, um Gleim eine Kopie des Porträts zukommen zu lassen. Doch erst 1794 in Dresden fand sich die Gelegenheit. Bause stach das heute in der Stiftung Weimarer Klassik befindliche Porträt, wie er 1782 bereits das vorliegende Blatt nach einem Porträt von der Hand Georg Oswald Mays reproduziert hatte.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferstich
Maße:	280 x 205 mm (Platte)

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	
	wer	Johann Friedrich Bause (1738-1814)
	wo	Leipzig
Vorlagenerstellung	wann	1779
	wer	Georg Oswald May (1738-1816)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1782
	wer	Johann Friedrich Bause (1738-1814)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Christoph Martin Wieland (1733-1813)
	wo	

Schlagworte

- Dichterporträt
- Literarische Öffentlichkeit
- Porträtgrafik
- Serienfertigung